

Meinungen zur Einrichtung von Gentechnik-Laboren in niedersächsischen Schulen

Datenbasis:	1.006 Befragte in Niedersachsen
Erhebungszeitraum:	4. bis 21. Januar 2013
statistische Fehlertoleranz:	+/- 3 Prozentpunkte
Auftraggeber:	Greenpeace e.V.

15 Prozent der befragten Niedersachsen sind für den Anbau von gentechnisch veränderten Pflanzen in Niedersachsen.

Die große Mehrheit (79 %) der Befragten spricht sich gegen den Anbau solcher Pflanzen aus.

Männer sprechen sich häufiger als Frauen für den Anbau von gentechnisch veränderten Pflanzen aus.

▪ Einstellung zum Anbau gentechnisch veränderter Pflanzen in Niedersachsen

	Es sind eher für den Anbau von gentechnisch veränderten Pflanzen in Niedersachsen	
	ja %	nein, *) eher dagegen %
insgesamt	15	79
Männer	21	72
Frauen	9	85
Regierungsbezirk:		
- Braunschweig	17	76
- Hannover	12	81
- Lüneburg	19	76
- Weser-Ems	14	80
14- bis 29-Jährige	19	73
30- bis 44-Jährige	10	84
45- bis 59-Jährige	18	78
60 Jahre und älter	14	79

*) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“

Die niedersächsische Landesregierung plant die landesweite Einrichtung von Gentechnik-Laboren an Schulen, in denen die Schüler lernen sollen, den Einsatz gentechnisch veränderter Pflanzen in der Landwirtschaft zu beurteilen.

26 Prozent der befragten Niedersachsen glauben, dass die Schüler durch die Einrichtung dieser Labore ausgewogen und sachlich über das Thema Gentechnik informiert werden.

Hingegen teilen 65 Prozent die Befürchtung, dass der Unterricht zu einseitig ausgerichtet wird.

- Ausgewogene und sachliche Informationen über das Thema Gentechnik?

	Es glauben, dass die Schüler durch die Einrichtung dieser Labore ausgewogen und sachlich über das Thema Gentechnik informiert werden	
	ja	nein, *) teilen die Befürchtung, dass der Unterricht zu einseitig ausgerichtet wird
	<u>%</u>	<u>%</u>
insgesamt	26	65
Männer	29	62
Frauen	23	69
Regierungsbezirk:		
- Braunschweig	27	65
- Hannover	25	66
- Lüneburg	25	68
- Weser-Ems	26	63
14- bis 29-Jährige	31	63
30- bis 44-Jährige	26	65
45- bis 59-Jährige	26	65
60 Jahre und älter	21	68

*) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“